

POSTER-WETTBEWERB

Nachwuchswissenschaftler, die in der Kraftstoffforschung arbeiten, sind eingeladen, sich am Poster-Wettbewerb zu beteiligen. Die Präsentation ihrer aktuellen Forschungsergebnisse bietet ihnen die Chance, mit Experten aus Wissenschaft und Industrie ins Gespräch zu kommen und fachlich zu diskutieren. Die Fuels Joint Research Group bezuschusst die Teilnahme am Poster-Wettbewerb mit 50 Euro. Die besten Poster werden mit einem Preisgeld belohnt (1. Preis: 500 EUR; 2. Preis: 200 EUR; 3. Preis: 100 EUR).

Der Wettbewerb richtet sich an Studierende und Doktoranden, die sich in Projekt- und Abschlussarbeiten bzw. ihrer Doktorarbeit mit der Forschung zu alternativen Kraftstoffen, insbesondere Biokraftstoffen beschäftigen. Dazu gehören Themen der Herstellung und der motorischen Verbrennung aber auch Fragen zu Abgasemissionen, Umweltwirkungen, Ökobilanzierung oder beispielsweise die Anwendung der Sensorik in der Kraftstoffforschung.

Der Poster-Wettbewerb wird in Kooperation mit der Fachagentur **Nachwachsende Rohstoffe e.V.** ausgerichtet, die die Preisgelder stiftet.

Möchten Sie sich an dem Poster-Wettbewerb beteiligen?

Dann brauchen wir von Ihnen diese Informationen:

- Titel des Posters
- Abstract (max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen), in dem die wichtigsten fachlichen Aussagen zusammengefasst sind. Der Abstract wird im Tagungsband veröffentlicht.
- Art des vorgestellten Projekts (Projektarbeit, Bachelor-, Diplom- oder Masterarbeit, Doktorarbeit)
- Name, Vorname und Kontaktdaten (inkl. E-Mail-Adresse), wissenschaftlicher Betreuer der Arbeit, Name der Institution (Hochschule oder Forschungsinstitut)

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis 15. April 2016 an:
caroline.rahn@tac-coburg.de

ZEIT & ORT

1. und 2. Juni 2016

1. Tag (Mittwoch): 12:00 – 19:00 Uhr
mit anschließender Abendveranstaltung

2. Tag (Donnerstag): 09:00 – 13:00 Uhr

Kutschenhalle | Kloster Banz | 96231 Bad Staffelstein



TEILNAHMEBEITRÄGE

Studierende: 50 €

Hochschulangehörige: 280 €

Industrievertreter: 450 €

LEISTUNGSUMFANG

Pausengertränke/Imbiss, Tagungsband, Teilnahme an der Abendveranstaltung

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

In Kloster Banz ist ein Kontingent an Zimmern bis 01.05.2016 reserviert. Die Kontaktinformationen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular.

WEITERE INFORMATIONEN UND DAS ANMELDEFORMULAR
FINDEN SIE UNTER www.fuels-jrg.de



VERANSTALTER

Fuels Joint Research Group (FJRG*)

- **Technologietransferzentrum Automotive der Hochschule Coburg (TAC)**
Friedrich-Streib-Straße 2 | 96450 Coburg
- **Institut für Verbrennungskraftmaschinen (ivb)**
TU Braunschweig
Hermann-Blenk-Str. 42 | 38108 Braunschweig
- **Thünen-Institut für Agrartechnologie (TI)**
Bundesallee 50 | 38116 Braunschweig
- **Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung**
Institut der Ruhr-Universität Bochum
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1 | 44789 Bochum

Union zur Förderung von Öl- und Proteinpflanzen e.V.
Claire-Waldoff-Straße 7 | 10117 Berlin

ANSPRECHPARTNER

Dipl.-Betriebswirtin (FH) **Caroline Rahn**

Tel.: 09561 / 317-339 | caroline.rahn@tac-coburg.de

Prof. Dr. habil. Jürgen Krahl

Tel.: 09561 / 317-127 | juergen.krahl@tac-coburg.de

Prof. Dr.-Ing. Peter Eilts

Tel.: 0531 / 391-66901 | p.eilts@tu-braunschweig.de

Prof. Dr.-Ing. Axel Munack

Tel.: 0531 / 596-4201 | axel.munack@thuenen.de

Prof. Dr. med. Jürgen Bünger

Tel.: 0234 / 302-4556 | buenger@ipa-dguv.de



FUELS JOINT
RESEARCH GROUP

EINLADUNG

KRAFTSTOFFE FÜR DIE MOBILITÄT VON MORGEN

2. Tagung der Fuels Joint Research Group (FJRG)

1. und 2. Juni 2016

KRAFTSTOFFE FÜR DIE MOBILITÄT VON MORGEN

2. Tagung der Fuels Joint Research Group (FJRG*)

Der Verbrennungsmotor wird noch lange Zeit das Rückgrat der Mobilität darstellen. Die Kraftstoffe aus fossilen Ressourcen sind jedoch endlich. Die 2. Tagung der Fuels Joint Research Group befasst sich mit den Möglichkeiten, diese Lücke zu schließen und den daraus resultierenden Konsequenzen und Herausforderungen.

Dabei tragen wir dem aktuell zu beobachtenden Trend Rechnung, dass die internationale Kraftstoffforschung zunehmend vielfältiger wird. Es geht nicht nur darum, die im Kraftstoff gebundene chemische Energie in Bewegung umzusetzen. Vielmehr sind heute auch die Wechselwirkungen zwischen den verschiedenen Kraftstoffkomponenten, dem Motor und dem Motorenöl sowie der Abgasnachbehandlung zu untersuchen. Andererseits sind auch – gerade bei der Verwendung biogener Kraftstoffkomponenten – die politischen Rahmenbedingungen zu berücksichtigen.

Die Tagung wendet sich an technisch/wissenschaftliche Experten, betriebliche Entscheider, Promovierende und Studierende, die eine Gelegenheit suchen, ihre Ideen und Lösungsmöglichkeiten zu den heutigen und zukünftigen Herausforderungen in einem interdisziplinären Fachpublikum zu diskutieren.

Wir laden Sie herzlich zur zweiten Tagung der Fuels Joint Research Group auf Kloster Banz in Bad Staffelstein ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

* Fuels Joint Research Group (FJRG, www.fuels-jrg.de)

Die FJRG ist eine aus Ingenieuren, Naturwissenschaftlern und Medizinern interdisziplinär zusammengesetzte Forschergruppe auf dem Gebiet der Kraftstoffforschung. Die gemeinsamen Projekte untersuchen Wechselwirkungen zwischen den verschiedenen Kraftstoffkomponenten, dem Motor und dem Motorenöl sowie der Abgasnachbehandlung insbesondere mit Blick auf die resultierenden Emissionen und deren gesundheitliche Auswirkungen.

PROGRAMM

MITTWOCH

11:00	Registrierung und Imbiss
12:00	Eröffnung und Begrüßung
POLITISCHE, ÖKONOMISCHE UND TECHNISCHE RANDBEDINGUNGEN Sektionsleitung: Prof. Dr. Jürgen Krahl, Hochschule Coburg	
12:30	Grußwort aus der Politik
13:00	Klimaschutz 2050 – warum Biokraftstoffe einen Beitrag leisten müssen Dipl.-Ing. agr. Dieter Bockey, Union zur Förderung von Oel- und Proteinpflanzen, Berlin
13:30	Auto Fuel Studie 2030 Dr. Thomas Schlick, Roland Berger GmbH, Frankfurt
14:00	Mobil mit Biokraftstoffen – Stand und Perspektiven Dr.-Ing. Franziska Müller-Langer, Deutsches Biomasseforschungszentrum gemeinnützige GmbH (DBFZ), Leipzig
14:30	Zukünftige Kraftstoffe in einer sich wandelnden Mobilität Dr. Wolfgang Warnecke, Shell Technology Center Hamburg
15:00	Kommunikationspause mit Postersession
KRAFTSTOFFQUALITÄTEN UND DROP-IN BIKRAFTSTOFFE Sektionsleitung: Prof. Dr.-Ing. Axel Munack, Thünen-Institut, Braunschweig	
15:30	Biofuels as an enabler for higher efficiency Internal Combustion (IC) engines Dr. Thomas Foust, National Renewable Energy Laboratory, Colorado, USA
16:00	Blendstrategien und Wechselwirkungen mit anderen Komponenten Dipl.-Ing. Sebastian Dörr, Neste / Lubtrading GmbH, Luxemburg

FUELS JOINT
RESEARCH GROUP

DONNERSTAG

16:30	Diesel R33 - Praxiserfahrung und Potenzial Kristin Götz, M. Eng., Technologietransferzentrum der Hochschule Coburg
17:00	Entwicklung von Multikomponentenblends für Dieselmotoren mit hohem regenerativen Anteil bei Verwendung von 1-Alkoholen und Tributylcitrat Dipl.-Chem. Kevin Schaper, Thünen-Institut, Braunschweig
17:30	Kommunikationspause mit Postersession
PFLANZENÖLKRAFTSTOFFE Sektionsleitung: Prof. Dr.-Ing. Peter Eilts, TU Braunschweig	
18:00	Pflanzenöl als Teil eines Energiekonzepts für die Landwirtschaft Prof. Dr. Peter Pickel, John Deere, Mannheim
18:30	Vegetable oil tractors - regional, reliable, sustainable Johannes Ettl, M.Sc., Technologie- und Förderzentrum im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe (TFZ), Straubing
19:00	Ende der Vorträge des ersten Tages
19:30	Abendveranstaltung mit Prämierung der Poster

NEUE KRAFTSTOFFE

Sektionsleitung: Prof. Dr.-Ing. Peter Eilts, TU Braunschweig

09:00	Maßgeschneiderte Kraftstoffe aus Biomasse für eine saubere Verbrennung Dipl.-Ing. Benedikt Heuser, RWTH Aachen
09:30	Die Einführung neuer Kraftstoffe unter besonderer Berücksichtigung von Nachhaltigkeit, Qualität und Infrastruktur Dr. Thomas Garbe, Volkswagen AG, Wolfsburg
10:00	Kommunikationspause

ABGASNACHBEHANDLUNG, UMWELTWIRKUNG UND KRAFTSTOFFSENSORIK

Sektionsleitung: Prof. Dr. med. Jürgen Bünger, Ruhr-Universität Bochum

10:30	CO2-reduzierte Kraftstoffe für die nachhaltige Mobilität der Zukunft Prof. Dr.-Ing. Gennadi Zikoridse, HTW Dresden
11:00	Chemical and toxicological characterization of (bio) fuel emission from motorized combustion Prof. Dr. Dr. Karl-Werner Schramm, Helmholtz Zentrum München
11:30	The impact of increasing the blend ratio of biodiesel on engine emission associated toxicity Dr. Ir. Miriam E. Gerlofs-Nijland, Centre for Sustainability, Environment and Health (DMG), Bilthoven, Netherlands
12:00	Sensoren zur Erkennung der Kraftstoffqualität Dipl.-Ing. (FH) Mustafa Eskiner, Technologietransferzentrum der Hochschule Coburg
12:30	Ende der Vorträge des zweiten Tages und Imbiss

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON

